

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „MrInc12“ vom 11. April 2020 17:42

Zitat von Tom123

Genau darum geht es ja die ganze Zeit. Und bis die Lehrer Symptome entwickelt, hat der Schüler schon etliche andere angesteckt, die wieder andere anstecken. Durch Freunde und Geschwister geht es an die nächste Schule, Kindergarten. Irgendwann hätte man einen Hotspot und keiner wüsste woher, da ja die meisten Schüler keine Symptome zeigen.

Genau das ist ja gerade die Frage. Einige sehen diese Gefahr, anderer sehen keine übergroßen Gefahren in Schulen. Entsprechend muss man halt auch anders reagieren.

Zitat von Miragaculix

Ich habe verstanden, dass der Überbegriff Tröpfcheninfektion ist und es größere und kleinere Partikel gibt. Und alle Artikel zur Übertragung über die Luft schreiben immer wieder von den Wolken von Mikropartikeln, die Bioaerosole. Soweit verstanden.

Ist dabei die Infektiosität berücksichtigt? Also ist auch sicher, dass die Aerosole infizieren können? Ist es weniger wahrscheinlich durch die Wolken von Aerosolen als durch direkten näheren Kontakt angesteckt zu werden oder sind beide Ansteckungswege praktisch gleich?

Das beste Beispiel war die letzte Skifahrt (2019).

3 Busse a 40 SuS und LuL.

In dem Bus, in dem unter anderem ich saß haben 4 SuS gehustet und geschnieft. Ein SuS davon saß direkt hinter mir.

3 Tage später waren von 120 SuS und LuL 35 erkältet und konnten kein Skifahren. Von "unserem Bus" waren 20 betroffen.

Nach der Skifahrt, war die halbe Stufe erkältet und einige hatten die Grippe.

Was ich damit sagen will, je länger man ohne Lüften in einem Raum verbringt, der kontaminiert wird und in dem die Virenlast zunimmt, desto wahrscheinlicher ist es, dass man sich auch ansteckt. Natürlich ist es bei Klassenfahrten auch so, dass man sich 5er Betten teilt, in die Chipstüte greift und und und...aber das machen Kinder halt.

In der Schule werden dann weiter Türklinken, Tische etc angefasst und und und...

Das sollte natürlich jetzt alles vermieden und kontrolliert gemacht werden.

Wichtig fände ich: Antikörpertests für LuL, so kann man A sehen ob man immun ist bzw. schon erkrankt war. Theoretisch müssten morgens vorm Betreten der Schule alle KuK und SuS auch Fieber gemessen bekommen....